

MITNETZ GAS erneuert Hochdruckleitung zwischen Lobstädt und Breunsdorf

Zur Erhöhung der Versorgungssicherheit tauscht die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) eine Hochdruckleitung zwischen Lobstädt und Breunsdorf aus. Ab Mitte Juni 2023 bis voraussichtlich März 2024 wird auf einer Länge von 2.700 Metern die alte Stahltrasse mit einer Nennweite von 300 Millimetern aus dem Jahr 1973 durch eine neue Leitung aus gleichem Material und in gleicher Dimension ersetzt. Die Leitungen haben eine Druckstufe von 16 bar.

Die Arbeiten erfolgen in offener Bauweise und werden von der Ludwig Pfeiffer Hoch- und Tiefbau GmbH & Co. KG aus Leipzig durchgeführt. Da die Rohre auf Ackerflächen und Wirtschaftswegen sowie durch Wald und Feuchtwiesen verlegt werden, sind keine Verkehrseinschränkungen oder Zugangsbeeinträchtigungen für Anwohner zu erwarten. Auch auf die Gasversorgung der Orte hat das Baugeschehen keinen Einfluss.

MITNETZ GAS investiert rund 1,5 Millionen Euro. Die Baumaßnahme ist Teil eines Projektes, das der Verteilnetzbetreiber zur Wertverbesserung, Lebensdauererlängerung und Funktionserweiterung für Hochdruckleitungen mit Baujahr vor 1991 umsetzt. In den nächsten zehn Jahren sollen dabei im Netzgebiet von MITNETZ GAS, das Westsachsen, das südliche Sachsen-Anhalt und kleine Teile Thüringens und Brandenburgs umfasst, rund 100 Kilometer Hochdruckleitung ausgetauscht werden.

Pressekontakt

Cornelia Sommerfeld

Pressesprecherin

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH

T 0345 216 2075

E Cornelia.Sommerfeld@mitnetz-gas.de

I www.mitnetz-gas.de

Pressemitteilung

Kabelsketal, 13.6.2023



Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH (MITGAS). Als Verteilnetzbetreiber ist MITNETZ GAS für Planung, Betrieb und Vermarktung der gepachteten Netze verantwortlich. Die Gasnetze haben eine Gesamtlänge von rund 7.000 Kilometern und erstrecken sich über Teile der Bundesländer Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Brandenburg.